

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß RL 91/155/EWG, zuletzt geändert durch 2001/58/EG

Druckdatum: 23.10.2006

Vers.Nr: 3

überarbeitet am: 11.10.2004

### 1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

- **Angaben zum Produkt**
- **Handelsname:** **CC 70761 Flockungsmittel aquacleanSuper**
- **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung** Flockungsmittel
- **Hersteller/Lieferant:**  
Weber Chemie GmbH  
Im Südfeld 13  
45897 Gelsenkirchen
- **Auskunftgebender Bereich:**  
Eugen Weber  
Tel.: 0209/586840  
Fax : 0209/5801250

### 2 Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung**
- **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

39290-78-3	Aluminiumchloridhydroxidsulfat	C, Xi; R 34-37	10-25%
------------	--------------------------------	----------------	--------

- **zusätzl. Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

### 3 Mögliche Gefahren

- **Gefahrenbezeichnung:**



Xi Reizend

- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**  
R 36/38 Reizt die Augen und die Haut.
- **Klassifizierungssystem:**  
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

### 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Allgemeine Hinweise:**  
Selbstschutz des Ersthelfers.  
Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
- **nach Einatmen:**  
Frischlufzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.  
Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.
- **nach Hautkontakt:**  
Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.  
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
- **nach Augenkontakt:**  
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Augenarzt konsultieren.  
Unverletztes Auge schützen.

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß RL 91/155/EWG, zuletzt geändert durch 2001/58/EG

Druckdatum: 23.10.2006

Vers.Nr: 3

überarbeitet am: 11.10.2004

**Handelsname: CC 70761 Flockungsmittel aquacleanSuper**

(Fortsetzung von Seite 1)

- **nach Verschlucken:**  
Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.  
Mund ausspülen, Flüssigkeit wieder ausspucken und reichlich Wasser nachtrinken.

### **5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

- **Geeignete Löschmittel:** Feuerlöschaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.
- **Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**  
Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.  
Bei einem Umgebungsbrand kann freigesetzt werden:  
Chlorwasserstoff (HCl)  
Schwefeloxide (SO<sub>x</sub>)
- **Besondere Schutzausrüstung:**  
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.  
Vollschutzanzug tragen.
- **Weitere Angaben**  
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

### **6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:**

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**  
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.  
Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.
- **Umweltschutzmaßnahmen:**  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser oder das Erdreich gelangen lassen.  
Bei Eindringen größerer Mengen in Gewässer; Kanalisation oder das Erdreich zuständige Behörden benachrichtigen.
- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**  
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.  
Neutralisationsmittel anwenden.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.
- **Zusätzliche Hinweise:**  
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

### **7 Handhabung und Lagerung**

- **Handhabung:**
- **Hinweise zum sicheren Umgang:**  
Behälter dicht geschlossen halten.  
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
Aerosolbildung vermeiden.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Der Stoff / das Produkt ist nicht brennbar.
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**  
An einem kühlen Ort lagern.  
Säurebeständigen Fußboden vorsehen.

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß RL 91/155/EWG, zuletzt geändert durch 2001/58/EG

Druckdatum: 23.10.2006

Vers.Nr: 3

überarbeitet am: 11.10.2004

**Handelsname: CC 70761 Flockungsmittel aquacleanSuper**

(Fortsetzung von Seite 2)

- **Zusammenlagerungshinweise:**  
Nicht zusammen mit Alkalien (Laugen) lagern.  
Getrennt von Metallen aufbewahren.  
Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.  
Getrennt von Lebensmitteln lagern.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**  
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.  
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.  
Vor Frost schützen.
- **Lagerklasse:**  
8B nichtbrennbare ätzende Stoffe  
nichtbrennbare Flüssigkeiten  
nichtbrennbare Feststoffe (Brennzahl 1)
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -**

## 8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**  
Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**  
Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.
- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**  
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
- **Atemschutz:**  
Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.  
Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.  
Kombinationsfilter B/P2; Kennfarbe: grau-weiß  
Die Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten ist BGR 190 zu entnehmen.  
Tragezeitbegrenzung beachten (BGR 190)
- **Handschutz:**  
Handschuhe - säurebeständig.  
Zur Vermeidung von Hautproblemen ist das Tragen von Handschuhen auf das notwendige Maß zu reduzieren.  
Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzmittel wird empfohlen.  
Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.  
Schutzhandschuhe vor jeder Benutzung auf ihren ordnungsgemäßen Zustand prüfen.  
Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.
- **Handschuhmaterial**  
Handschuhe aus Nitrilkautschuk  
Empfohlene Materialstärke:  $\geq 0,35$  mm  
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß RL 91/155/EWG, zuletzt geändert durch 2001/58/EG

Druckdatum: 23.10.2006

Vers.Nr: 3

überarbeitet am: 11.10.2004

**Handelsname: CC 70761 Flockungsmittel aquacleanSuper**

(Fortsetzung von Seite 3)

- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**  
Permeationszeit: > 480 Min (8h) EN 374  
Die genaue Durchdringungszeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- **Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien:**  
Handschuhe aus dickem Stoff.  
Handschuhe aus Leder.
- **Augenschutz:** Dichtschließende Schutzbrille.
- **Körperschutz:** säurebeständige Schutzkleidung.

## 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

### · Allgemeine Angaben

<b>Form:</b>	flüssig
<b>Farbe:</b>	opak
<b>Geruch:</b>	wahrnehmbar

### · Zustandsänderung

<b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich:</b>	Nicht bestimmt
<b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>	> 100°C

· **Flammpunkt:** Nicht anwendbar

· **Zündtemperatur:**

· **Zersetzungstemperatur:** 200°C

· **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische bei Kontakt mit Metallen möglich.

· **Dichte bei 20°C:** 1,207 g/cm<sup>3</sup>

· **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** vollständig mischbar

· **pH-Wert bei 20°C:** 3,1

## 10 Stabilität und Reaktivität

### · Zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.  
Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

### · Gefährliche Reaktionen

Reaktionen mit Alkalien (Laugen).  
Korrosiv gegenüber Metallen.  
Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.  
Reaktionen mit unedlen Metallen unter Wasserstoffentwicklung.  
Explosionsgefahr.

### · Gefährliche Zersetzungsprodukte:

ätzende Gase/Dämpfe  
Bei einem Umgebungsbrand kann freigesetzt werden:  
Chlorwasserstoff (HCl)  
Schwefeloxide (SO<sub>x</sub>)

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß RL 91/155/EWG, zuletzt geändert durch 2001/58/EG

Druckdatum: 23.10.2006

Vers.Nr: 3

überarbeitet am: 11.10.2004

**Handelsname: CC 70761 Flockungsmittel aquacleanSuper**

(Fortsetzung von Seite 4)

### 11 Angaben zur Toxikologie

- **Akute Toxizität:**
- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:** Reizt die Haut und die Schleimhäute.
- **am Auge:** Reizwirkung
- **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**  
Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:  
Reizend

### \* 12 Angaben zur Ökologie

- **Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):**
- **Verfahren:**
- **Analysenmethode:**  
Methoden zur Bestimmung der biologischen Abbaubarkeit sind für anorganische Stoffe nicht anwendbar.
- **Sonstige Hinweise:** Elimination aus dem Wasser durch Ausfällung oder Ausflockung möglich.
- **Allgemeine Hinweise:**  
Wassergefährdungsklasse 1 (VwVwS Mischungsregel): schwach wassergefährdend  
Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.  
Wegspülen größerer Mengen in Kanalisation oder Gewässer kann zur pH-Wert-Erniedrigung führen.  
Ein niedriger pH-Wert schädigt Wasserorganismen. In der Verdünnung der Anwendungskonzentration erhöht sich der pH-Wert erheblich, so dass nach dem Gebrauch des Produktes die in die Kanalisation gelangenden Abwässer nur schwach wassergefährdend wirken.

### 13 Hinweise zur Entsorgung

- **Produkt:**
- **Empfehlung:**  
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.  
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

- **Europäischer Abfallkatalog**

06 00 00	ABFÄLLE AUS ANORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN
06 03 00	Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden
06 03 14	feste Salze und Lösungen mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 11 und 06 03 13 fallen

- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:**  
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.  
15 01 10 Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
- **Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

D

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß RL 91/155/EWG, zuletzt geändert durch 2001/58/EG

Druckdatum: 23.10.2006

Vers.Nr: 3

überarbeitet am: 11.10.2004

**Handelsname: CC 70761 Flockungsmittel aquacleanSuper**

(Fortsetzung von Seite 5)

### 14 Transportvorschriften

· **Landtransport ADR/RID:**



- **ADR/RID-GGVS/E Klasse:** 8 (C1) Ätzende Stoffe
- **Kemler-Zahl:** 80
- **UN-Nummer:** 3264
- **Verpackungsgruppe:** III
- **Gefahrzettel** 8
- **Bezeichnung des Gutes:** 3264 ÄTZENDER SAURER ANORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Aluminiumchloridsulfat)

· **Seeschifftransport IMDG/GGVSee:**



- **IMDG/GGVSee-Klasse:** 8
- **UN-Nummer:** 3264
- **Label** 8
- **Verpackungsgruppe:** III
- **EMS-Nummer:** F-A, S-B
- **Marine pollutant:** Nein
- **Richtiger technischer Name:** CORROSIVE LIQUID, ACIDIC, INORGANIC, N.O.S. (aluminium chloride sulphate)

· **Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**



- **ICAO/IATA-Klasse:** 8
- **UN/ID-Nummer:** 3264
- **Label** 8
- **Verpackungsgruppe:** III
- **Richtiger technischer Name:** CORROSIVE LIQUID, ACIDIC, INORGANIC, N.O.S. (aluminium chloride sulphate)

### 15 Vorschriften

- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**  
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.
- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**



Xi Reizend

- **R-Sätze:**  
36/38 Reizt die Augen und die Haut.

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß RL 91/155/EWG, zuletzt geändert durch 2001/58/EG

Druckdatum: 23.10.2006

Vers.Nr: 3

überarbeitet am: 11.10.2004

**Handelsname: CC 70761 Flockungsmittel aquacleanSuper**

(Fortsetzung von Seite 6)

- **S-Sätze:**
  - 23 Dampf/Aerosol nicht einatmen
  - 24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
  - 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
  - 36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/  
Gesichtsschutz tragen.
- **Nationale Vorschriften:**
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -**
- **Technische Anleitung Luft:**
- **Klasse Anteil in %**
  - 5.2.4 gasförmige anorganische Stoffe, Klasse III
  - Ammoniak
  - gasförmige anorganische Chlorverbindungen, soweit nicht in Klasse I  
oder II enthalten, angegeben als HCl (S-Wert nach Anh. 7, Tab. 22:0,1)  
dürfen jeweils den Massenstrom je Stoff 0,15 g/h oder  
jeweils die Massenkonzentration je Stoff 30 mg/m<sup>3</sup>  
im Abgas nicht überschreiten.
  - Erste Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Bundes-Immissionsschutzgesetz  
TA Luft02 - Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft Vom 24. Juli 2002(GMBI. Nr. 25 - 29 vom  
30.7. 2002 S. 511)
- **Wassergefährdungsklasse:**
  - WGK 1 (VwVwS Mischungsregel): schwach wassergefährdend.  
(VwVwS - 17.05.99)
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**
  - ChemVerbotsV
  - 5. Gefährliche flüssige Stoffe und Zubereitungen
  - BG-Merkblatt M 004 "Reizende/Ätzende Stoffe".
  - BG-Merkblatt M 053 "Allgemeine Arbeitsschutzmaßnahmen für den Umgang mit Gefahrstoffen"
  - TRGS 500
  - Schutzmaßnahmen: Mindeststandards
- **zu beachten:**
  - Die Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz, Mutterschutzgesetz und  
Heimarbeitsgesetz sind zu beachten.

**16 Sonstige Angaben:**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine  
Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Gründe für Änderungen** Allgemeine Überarbeitung
- **Relevante R-Sätze**
  - 34 Verursacht Verätzungen.
  - 37 Reizt die Atmungsorgane.
- **Schulungshinweise**
  - Unterweisungen über Gefahren und Schutzmaßnahmen an Hand der Betriebsanweisung (TRGS  
555). Die Unterweisungen müssen vor der Beschäftigung und danach mindestens einmal jährlich  
erfolgen.
- **\* Daten gegenüber der Vorversion geändert**